

Allgemeine Geschäftsbedingungen

gültig ab Juni 2016

Auch ich komme nicht umhin, meinen Dienstleistungen Spielregeln zu geben. Darum finden Sie hier meine Allgemeinen Geschäftsbedingungen:

§1. Diese AGB gelten für alle von mir übernommenen Aufträge, soweit nicht im Einzelfall schriftlich anderes vereinbart wurde. Abweichenden Formulierungen in eventuell vorliegenden AGB des Auftraggebers widersprechen wir hiermit. Meine AGB gelten als anerkannt, wenn nicht binnen 7 Tagen schriftlich widersprochen wurde.

§2. „Fotografien“ im Sinne dieser AGB sind sämtliche Werke von mir, unabhängig davon, in welcher Schaffensstufe und in welcher technischen Form diese vorliegen.
(z.B. digitale Dateien, Abzüge, Fotobücher, Leinwände u.a.)

§3. Im Angebot ist enthalten, was bei Auftragserteilung besprochen und schriftlich dokumentiert wurde. Alle Mehrkosten durch Auftrags-erweiterungen werden schriftlich fest gehalten und zusätzlich belastet.

§4. Alle Waren und Bildrechte/Nutzungsrechte bleiben bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum von Kerstin Wagner Photography.

§5. Nutzungsbedingungen für Privatkunden: Mit der vollständigen Bezahlung räume ich zugleich die Rechte zur ausschließlich privaten Nutzung ein, sofern nicht vertraglich anderes vereinbart ist. Die Rechte an allen Bildern verbleiben bei mir als Fotografin. Das Model erhält dafür im Gegenzug das Recht, die Fotografien für nicht gewerbliche und unentgeltliche eigene Zwecke zu nutzen, zu vervielfältigen, zu verbreiten und zu veröffentlichen, einschließlich dem Recht der Online Zugänglichmachung auf einer privaten Homepage. Hierbei hat/haben Sie folgende Urhebervermerk anzubringen:

© **Fotograf: Kerstin Wilhelm**

Darüber hinausgehende, insbesondere gewerbliche oder entgeltliche Verwendungen der Fotografien durch die abgebildete Person sowie die Teilnahme an Wettbewerben, Preisausschreiben, Gewinnspielen etc. bedürfen der Zustimmung des Fotografen.

Erweiterte Nutzungsrechte können jederzeit **vor** Nutzung entsprechend meinen aktuellen Konditionen erworben werden. Die Einräumung des Nutzungsrechts bedeutet jedoch nicht zugleich, dass ich dem Auftraggeber unentgeltlich geeignete Vorlagen (Negative, Dias oder Feindaten) überlasse. Diese sind entsprechend dem Angebot, bei fehlendem Angebot entsprechend meiner aktuellen Preisliste zu erwerben.

§6. Nutzungsbedingungen für Geschäftskunden: Mit der vollständigen Bezahlung räume ich dem Auftraggeber zugleich die Rechte zur ausschließlich geschäftlichen Nutzung (Werbung, Business, u.s.w.) für sein Unternehmen ein, sofern nicht vertraglich anderes vereinbart ist. Hierbei hat/haben sie folgende Urhebervermerk anzubringen:

© **Fotograf: Kerstin Wilhelm**

Erweiterte Nutzungsrechte, wie zum Beispiel die Weitergabe der digitalen Dateien an Geschäftspartner, sind nur möglich, wenn **vor** dieser Nutzung entsprechend meinen aktuellen Konditionen, diese verhandelt und erworben werden. Die Einräumung des Nutzungsrechts bedeutet jedoch nicht zugleich, dass ich dem Auftraggeber unentgeltlich geeignete Vorlagen (Negative, Dias oder Feindaten) überlasse. Diese sind entsprechend dem Angebot, bei fehlendem Angebot entsprechend meiner aktuellen Preisliste, zu erwerben.

§7. Der Auftraggeber trägt das Risiko für alle Umstände, die von mir nicht zu vertreten sind; u.a. Witterungszulagen bei Außenaufnahmen, rechtzeitiges Bereitstellen von Produkten, Präsenz der Requisiten, (soweit die Beschaffung dem Auftraggeber obliegt) Reisesperren, Nichterscheinen von angekündigten Bevollmächtigten der Auftraggeber sowie höhere Gewalt.

§8. Fällt aus Gründen, die ich nicht zu vertreten habe, ein fest gebuchter Fototermin kurzfristig aus und kann nicht mit einem anderen Fototermin kurzfristig kompensiert werden, so habe ich ein Anrecht auf mindestens 50% des vereinbarten Honorars. Wird ein angefangener Auftrag aus von mir nicht zu vertretenden Gründen nicht fertig gestellt, so steht mir das volle Honorar zu. Als angefangen gilt eine Auftrag, wenn mit der vertraglich geschuldeten Leistung von mir begonnen wurde. Dem Auftraggeber bleibt der Nachweis offen, ein Schaden sei überhaupt nicht entstanden oder wesentlich niedriger. (Dem Auftraggeber bleibt offen, einen nicht entstandenen oder wesentlich niedrigeren Schaden nachzuweisen.)

§9. Wird die für die Durchführung des Auftrags vorgesehene Zeit aus von mir nicht zu vertretenden Gründen wesentlich überschritten, kann ich eine Honorarerhöhung in angemessenem Verhältnis verlangen.

§10. Reklamationen, gleich welcher Art, kann der Auftraggeber nur innerhalb von 3 Arbeitstagen nach Erhalt der Aufnahmen geltend machen. Nach Ablauf dieser Frist gelten die Arbeiten als auftragsgemäß angenommen. Ausgenommen hiervon sind nicht offensichtliche Mängel, für deren Geltendmachung eine Frist von einem Jahr gilt.

§11. Mängel oder Fehler der gelieferten Arbeiten werden nach meiner Wahl durch Nachbesserung, Wandlung oder Honorar-Minderung beseitigt. Gelingt eine Nachbesserung oder eine angemessene Ersatzlieferung nicht, kann der Kunde unter Ausschluss aller weiteren Ansprüche-gleich welcher Art und Weise und aus welchem Rechtsgrund-nach seiner Wahl Stornierung des Auftrages oder die Herabsetzung des Honorars in angemessener Höhe verlangen. Der Auftraggeber muss jedoch zur Nachbesserung oder Ersatzlieferung eine Frist von mindestens 6 Wochen einräumen. Für Mangel - Folgeschäden hafte ich nicht, soweit gesetzlich zulässig.

§12. Eine Reklamation bei Nachbestellungen besteht nicht bei , geringen farblichen Abweichungen, die technisch nicht zu vermeiden sind.

§13. Die Archivierung Ihrer Bilddaten übernehme ich für den Zeitraum von einem Jahr. In diesem Zeitraum haben Sie die Möglichkeit der Nachbestellung. Sollten in diesem Zeitraum die Bilddaten in meinem Archiv vorzeitig durch technische Defekte oder höhere Gewalt unbrauchbar werden, bin ich nicht haftbar.

§14. Werde ich vom Auftraggeber für zur freien Gestaltung beauftragt, sind Reklamationen hinsichtlich:

- der Auswahl der Modelle
- der Bildauffassung
- des Aufnahmeortes
- der angewendeten optisch-technischen fotografischen Mittel ausgeschlossen.

§15. Die Anpassung der Preise für Materialien und Versandkosten aufgrund veränderter Ersetzungskosten behalte ich mir vor. Die Versandkosten im Inland betragen als versichertes Paket 3,00 EUR. Bei Versendungen ins Ausland werden Versandkosten in Höhe der Entstehungskosten berechnet.

§16. Zahlungsbedingungen

Privatkunden:

Für Kleinaufträge bis zu einem Wert von 300,- €

- bar am Tag des Shootings in voller Höhe
- bar bei Abholung in voller Höhe
- per Nachnahme (Preis für Fotoshooting + Nachnahmegebühren + Porto)

Für Aufträge über 300,- € erhalten Sie ein schriftliches individuelles Angebot, in dem alle Modalitäten festgelegt werden. Sie erhalten für alle Aufträge eine auf Ihren Namen und Anschrift ausgestellte Rechnung.

Geschäftskunden:

Für Ihren Aufträge erhalten Sie ein individuelles Angebot, in dem alle Zahlungsmodalitäten, schriftlich festgelegt werden.

§17. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Vertragssprache ist Deutsch.

Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Ansprüche im Zusammenhang mit der Geschäftsbeziehung ist, soweit rechtlich zulässig, Frankfurt am Main. Ich bin berechtigt auch an Ihrem allgemeinen Gerichtsstand zu klagen. Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages ungültig sein oder werden, so bleiben die übrigen Bestimmungen dieses Vertrages gültig. Die Vertragspartner vereinbaren, die ungültige Bestimmung durch eine gültige zu ersetzen, welche wirtschaftlich der Zielsetzung der Vertragspartner am ehesten entspricht.

Diese AGB gelten ab Juni 2016, alle anderen AGB verlieren ihre Gültigkeit.